

Einverständniserklärung nach DSGVO – Nutzung der E-Mailadresse

Auf Grund von Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen ist es dem Verein im E-Mail-Verkehr laut Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) grundsätzlich nicht erlaubt, eine E-Mailadresse ohne schriftliche Einverständniserklärung zur Kommunikation zu nutzen sowie personenbezogene Daten in einfachen, unverschlüsselten E-Mails zu versenden.

.....
Angaben zum Mitglied:

Name: _____ Vorname: _____

Mitgliedsnummer: _____

E-Mailadresse: _____
.....

Ich erkläre mich mit der grundsätzlichen Nutzung meiner oben angegebenen E-Mailadresse einverstanden. Die Adresse wird nur vom Vorstand benutzt, nicht öffentlich zugänglich gemacht und nicht an Dritte weitergegeben. Die Nutzung der Emailadresse in gemeinsamen Verteilern erfolgt ausschließlich über das BCC-Feld, mit dem die Adresse anderen Empfängern nicht ersichtlich ist.

Zusätzlich bin ich mit der Korrespondenz bzw. der Zusendung von Daten im PDF-Format per einfacher E-Mail

einverstanden (bitte ankreuzen, wenn einverstanden!)

Mir ist bekannt, dass die mir so zugesandten E-Mails personenbezogene Daten enthalten können. Die Risiken, die mit dem Versand solcher E-Mails verbunden sind – insbesondere die unbefugte Kenntnisnahme und Verwertung durch Dritte – sind mir bewusst. Somit erhalte ich, bis zum Widerruf, zukünftig sämtliche offizielle Korrespondenz des Vereins über oben angegebene E-Mailadresse.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift